



Jahresbericht der Präsidentin der Sektion HTP und Inselspital des BSPV an der 75. ordentlichen HV vom 5. Juni 2015

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Das Verbandsjahr 2014, mein 9. Präsidialjahr in der Sektion HTP und Inselspital ist beendet. Wie immer ist es mir ein Anliegen, euch über das vergangene Verbandsjahr zu berichten. 2014 war aus verschiedener Sicht ein intensives Jahr.

Kriege toben! Sei das der Ukraine/Russlandkonflikt oder im Mittleren Osten der IS-Terror. Afrika ist ein Dauerbrenner in unseren Medien. Despoten und Diktatoren wollen nicht abtreten und treiben ihre Länder in den Ruin. Folglich sind Millionen von Menschen auf der Flucht. Von Afrika kommend, spielen sich in der Zwischenzeit fast das ganze Jahr Flüchtlingsdramen über dem Mittelmeer nach Europa ab. Schlepper sind Kriminelle und verdienen sich eine goldene Nase mit den Ärmsten der Armen. Dabei tut mir auch Italien als meine Wahlheimat leid. Die Unterstützung der EU ist marginal. Das gesamte Europa müsste Italien tatkräftiger unter die Arme greifen. Ständig werden neue Gesetze verabschiedet, um den Flüchtlingsstrom in Griff zu bekommen. Aber solange die örtlichen Probleme in den betroffenen Ländern nicht verbessert werden, wird auch der Drang zu einem besseren Leben nicht abreißen. Der Druck in unserem Land wird in den nächsten Jahren in der Asylpolitik noch zunehmen. Ich verstehe die Angst der Bevölkerung teilweise. Aber wenn ich da an den Libanon denke mit seinen 4 Mio. Einwohnern, davon 1 Mio. Flüchtlinge aus Syrien.....

Nun hat sich der Schweizer Franken auf rund EUR 1.10 eingependelt. Damit ist unsere Währung immer noch sehr stark. Auf diesen starken Franken hat die Wirtschaft sofort reagiert. Viele Firmen haben bereits Personal entlassen, andere schrauben die Arbeitszeit zu gleichem Lohn nach oben. Die Tourismusbranche in der Schweiz leidet, wie auch die grenznahen Detailhändler. Der Ölpreis am internationalen Markt ist gesunken, das generiert mehr Geld im einzelnen Portemonnaie. Aber brauchen wir tatsächlich ein immer grösseres Angebot an Waren? In unserer Stadt Bern treffen wir auf 3 H&M, zudem nochmals je 1 Filiale im Westside und im Shoppy Land. Ist das nicht des Guten zu viel? Mir persönlich ist es wichtig, Kleider aus anständiger Produktion zu kaufen, anstelle von billigsten T-Shirts aus menschenverachtender Produktion aus Bangladesh.

Das neue PKG ist am 01.01.2015 in Kraft getreten. Wenn ich das neueste BE-Info studiere, sehe ich, dass auf Ende 2014 ausserordentlich viele Kolleginnen und Kollegen pensioniert wurden. Ich gehe davon aus, dass sie sich den Primatwechsel kurz vor dem Eintritt ins Pensionsalter nicht mehr antun wollten und teilweise noch von der Überbrückungsrente profitieren konnten. Das freut mich. Leid tut mir allerdings, dass diese Pensionierungen direkt einen Einfluss auf unsere Mitgliederzahlen haben. Deshalb freue ich mich über jedes Neumitglied. Bitte werdet nie müde, in eurem Umfeld Werbung für den BSPV, aber auch für unsere Sektion zu machen. Herzlichen Dank, dass ihr diese Aufgabe ernst nehmt.

Zur Sektion HTP und Inselspital

Kurz nach der letztjährigen Hauptversammlung der Sektion HTP und Inselspital hat sich der Vorstand in seiner neuen Zusammensetzung zu einer 1. Sitzung getroffen. Nach dem Abarbeiten der Traktanden erfreuten wir uns bei Familie Schüpbach auf der Nyffenegg in Huttwil am gemeinsamen Nachtessen.

Erfreulicherweise konnten wir im Vorstand mit Franziska Nyffenegger, Berner Fachhochschule und Universität Bern, eine neue Vorstandskollegin erstmals in unserem Kreise begrüßen. Ihre Inputs im Vorstand tun gut, sind wir doch in der Zwischenzeit ein eingeschworenes Team und dankbar für ihre neuen Impulse. Herzlich Willkommen, liebe Franziska.





Leider konnten wir auch nach vielen Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen die weitere Vakanz im Vorstand nicht füllen. Es wäre sehr schön, wenn sich jemand von den Mitgliedern spontan für Vorstandsarbeit melden würde. Nimm doch Kontakt für ein Gespräch mit uns auf. Die Aufgaben innerhalb des Vorstands halten sich in zeitlichem Rahmen und für Interessierte auf alle Fälle zu bewältigen. Eine einfache Mail genügt: maya.burri@bfh.ch

An der Junivorstandssitzung waren wir Gäste bei Vorstandskollege Otto Aeby in seinem schönen Heim in Neuenegg. Bei schönstem Sommerwetter haben wir im Anschluss an die abgearbeiteten Traktanden gemütliches Zusammensein mit Bräteln und feinem Dessert verbracht. Herzlichen Dank, lieber Otto für die Gastfreundschaft.

Die ordentliche Vorstandssitzung im September fand im kleinen Kreise im Restaurant Beaulieu in Bern statt. Einmal mehr haben wir uns intensiv mit dem Thema „wie weiter mit dem reduzierten Vorstand“ beschäftigt. Wir sind besorgt, dass wir bis Herbst nicht fündig für ein neues Vorstandsmitglied geworden sind. In erster Linie arbeiteten wir aber an der Jubiläums-HV im 2015. Dazu haben wir für Dezember eine weitere ausserordentliche Vorstandssitzung vereinbart.

Der diesjährige Herbstausflug im Oktober führte rund 30 Mitglieder auf langjährigen Wunsch in die Anstalten Witzwil nach Gampelen. Vizedirektor Bruno Gross hat uns zusammen mit seiner Direktionsassistentin Isabelle Ledermann sachkundig und engagiert zuerst mit einem Vortrag und im Anschluss mit einer Führung durch das ganze Areal der Anstalten Witzwil geführt. Die anwesenden Mitglieder waren beeindruckt vom modernen Strafvollzug, wo der Mensch trotz allen Widrigkeiten im Zentrum steht. Im Anschluss konnten wir uns mit Angestellten bei einem kleinen Apéro unterhalten und manch einer hat die gute Gelegenheit wahrgenommen und sich im Verkaufsladen mit regionalen Spezialitäten eingedeckt.

Am Chlousetag fand dann eine zusätzliche Vorstandssitzung bei der Präsidentin Maya Burri in Burgdorf statt. Nebst den Vorstandsmitgliedern waren auch Maria Stucki und Markus Niederhauser, Ehrenpräsident unserer Sektion, anwesend. Dabei haben sich die Gespräche in erster Linie auf die Organisation der 75-Jahre-HV fokussiert. Bei Antonio's Spaghettissen liessen wir den Abend in angenehmer Stimmung ausklingen.

An unserer Januarsitzung hat der Vorstand sich einmal mehr mit der 75. HV befasst. Im Jubiläumsjahr gab es einiges zu bedenken und der Vorstand schätzt sich glücklich, dass auch Maria Stucki und Markus Niederhauser bereit waren, Aufgaben zu übernehmen. Schon heute dankt der Vorstand dafür ganz herzlich. Auf das anschliessende Kegeln wurde dann allerdings verzichtet. Leider konnten wir nebst unserer verschworenen Truppe keine weiteren Mitglieder begrüssen und so wurde entschieden den Abend bei gemütlichem Zusammensein abzuschliessen.

Bist du mit dem zweimaligen Versand pro Jahr genügend informiert? Der Vorstand hat leider keine Resonance auf diese Änderung erhalten, weder positive noch negative. Konntest du alle nötigen Informationen auf www.bspv.ch oder auf <http://www.bspv.ch/de/sektionen/allgemeine-verwaltung.html> finden? Sicher ist dir ja aufgefallen, dass wir inzwischen mit der Homepage des BSPV verlinkt sind?

Zum Schluss danke ich meinem Vorstandskollegium für ihre grossartige Hilfe. Seit rund 16 Jahren arbeiten wir im Vorstand nun zusammen und es freut mich euch mitzuteilen, dass mir diese Freiwilligenarbeit die Liebste ist. Denn nirgends empfinde ich die Zusammensetzung so persönlich und freundschaftlich. Ich hoffe, gerade wegen diesem Hinweis, eine Kollegin/einen Kollegen ermuntern zu können bei uns einzusteigen.

Danken möchte ich aber auch den Kolleginnen Marianne De Paoli und Daniela Zürcher. Sie stellen ihre wertvolle Zeit immer wieder für Versand- und Druckerarbeiten zu Verfügung. Der Vorstand schätzt diese Einsätze ausserordentlich und dankt dafür ganz herzlich.





Einen grossen Dank gehört auch der neuen BSPV-Präsidentin Anastasia Falkner und dem Geschäftsführer Matthias Burkhalter, sowie der ganzen BSPV-Crew. Diese Zusammenarbeit ist jederzeit kollegial und herzlich.

Danken möchte ich aber auch all denjenigen, welche mir im vergangenen Jahr Tipps und Anregungen gegeben haben.

Und nicht zuletzt dir liebe Kollegin, lieber Kollege, ein ganz grosses Dankschön für dein Vertrauen in unsere Verbandsarbeit.

Burgdorf, im März

Maya Burri
Präsidentin der Sektion HTP und Inselspital

